

„900“

Cahiers d'Italie et d'Europe

Diese Zeitschrift ist das bedeutendste Ereignis auf dem italienischen Büchermarkt des Jahres. Heftige Kontroversen in Italien und in Frankreich, sogar ein Duell in Rom gingen ihrer Gründung voraus. Sie bringt in französischer Sprache in Vierteljahrsheften von über 200 Seiten, mit zahlreichen Abbildungen alles Lebenswichtige aus der Kunst und der Literatur des neuen Italien. Dazu kommt eine umfangreiche Mitarbeit von Vertretern des gegenwärtigen europäischen Schrifttums, deren Auswahl für Frankreich Pierre Mac Orlan, für Deutschland Georg Kaiser, für Spanien Ramón Gomez de la Serna, für England James Joyce anvertrat ist. Ihre Gründer sind Massimo Bontempelli und Curzio Malaparte, zwei Vorkämpfer der neuen italienischen Bewegung. Sie will dem Aufbau dienen und schließt alle Kritik an Neben Umständen aus. Sie unterrichtet den Leser über die Ideen, die Italien im jetzigen Augenblick bewegen, und ihr europäischer Charakter nimmt ihr keineswegs die echt italienische Auffassung in Dingen des Lebens, der Kunst und des Schrifttums. Sie zeigt, wie in der draußen wenig bekannten Literatur Italiens wichtige Dinge der Reife entgegengehen.

Die Aufnahme, die „900“ in der italienischen und in der ausländischen Presse gefunden hat, zeigt die Bedeutung des Unternehmens. Mit lebhaftem Interesse ist die Zeitschrift bereits von vielen ausländischen Tageszeitungen besprochen worden, und sicherlich wird man sich auch in Deutschland für dieses Dokument des modernen italienischen Geisteslebens interessieren.

Inhalt des ersten Heftes:

M. B. — Justification
 MASSIMO BONTEMPELLI — Femme au soleil
 PIERRE MAC ORLAN — Une nuit
 BRUNO BARILLI — Verdi
 CORRADO ALVARO — Bouche d'or
 RAMON GOMEZ DE LA SERNA — Fantasmagories
 PHILIPPE SOUPAULT — Mort de Nick Carter
 GEORG KAISER — Juana
 EMILIO CECCHI — Orient
 ANTONIO ANIANTE — Eté à Malafede
 PIETRO SOLARI — Douze heures de vie
 JAMES JOYCE — Ulysse
 IVAN GOLL — L'eurocoque
 ACHILLE CAMPANILE — Une nuit au Sahara
 ALBERTO SPAINI — Cinema
 PAUL MOURATOFF — Images d'Italie

CARAVANE IMMOBILE

I. M. B. — Chronique et faits-divers au sujet de la fondation de „900“.
 II. M. B. — La mare aux grenouilles.
 III. M. B. — Definitions.
 IV. NINO FRANK — Astérisques.
 V. CORRADO ALVARO — Moralités.
 VI. BRUNO BARILLI — Deux pamphlets.
 VII. PIETRO SOLARI — Deux historiettes.
 VIII. ALBERTO CECCHI — Ricochets.

Jährlich erscheinen 4 Hefte, jedes Heft 200—250 Seiten stark, mit Illustrationen

Preis des Heftes 10 Lire

Portospesen ca. 2.— Lire / Rabatt 30%

Das erste Heft können wir in mäßiger Anzahl bedingungsweise liefern

Wir bitten zu verlangen

Società generale delle Messaggerie Italiane
 Bologna

K. v. Decker's Verlag, G. Schenk
 Berlin SW 19 / Begründet 1713

Soeben erschien:

Jahrbuch
für die oberen Justizbeamten
Preußens 1927

Handbuch, enthaltend Bestimmungen für den Büro-, Kassen- und Amtsanwaltsdienst sowie über die Rechtspflege Tätigkeit bei den preuß. Justizbehörden, nebst einem Anhang über Dienstalterlisten.

Herausgegeben von

J. H. Schröder und **E. Sarkamm**
 Amtsrat im Pr. Justiz-Min. Amtsanwalt in Berlin

2. Jahrg. Preis geb. Rm. 7.50 Rabatt 30%

Die amtliche Subskriptionsfrist erlosch am 8. X. 1926

(Z)

Fortsehungslisten nachsehen

Es gelangt zur Ausgabe:

Zeitschrift des Rheinischen Vereins für Denkmalpflege und Heimatschutz

Eine Kunstreise auf dem Rhein

von Mainz bis zur holländischen Grenze

von **R. Klapheck**

III. Teil: Von Bonn bis Köln

Preis M. 6.— ord., M. 4.20 bar u. 7/6 Expl.

Es erscheinen 4 Teile:

Der IV. Teil: Von Köln bis zur holländischen Grenze ist in Vorbereitung.

(Z)

Verlag L. Schwann / Düsseldorf